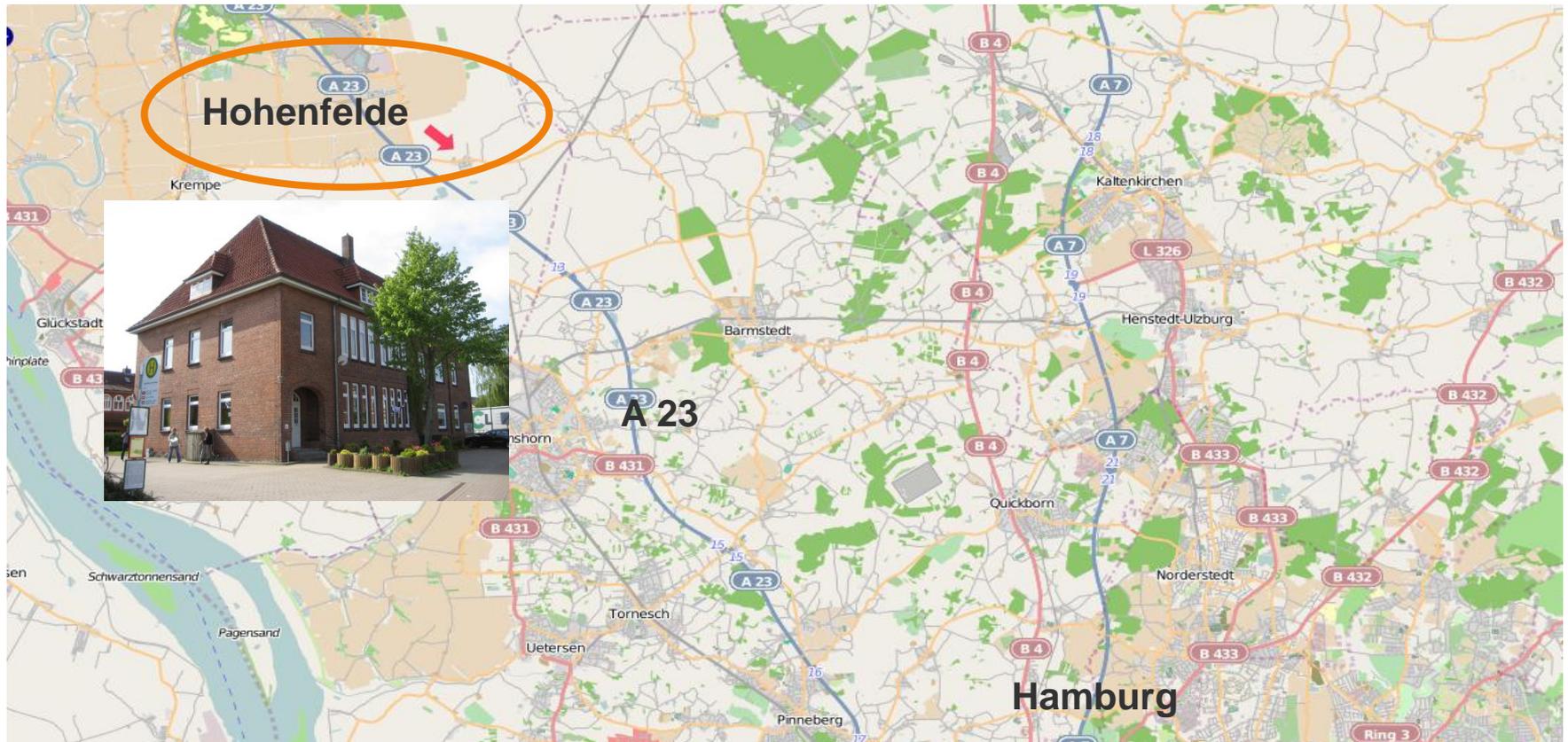


Haus der Generationen in Hohenfelde



**Modellhafte Wohnpflegeeinrichtung
im Bestand**

Kindergarten

**Treffpunkt der
Generationen**

**Integrierte und kooperative Dorfentwicklung
unter Berücksichtigung des demographischen Wandels**

Der demographische Wandel ist angekommen

Modellvorhaben Altersgerecht umbauen



Ausgangslage:

- Überalterung der Bevölkerung Hohenfeldes
 - 233 von 930 Einwohner älter als 60 Jahre
- Wunsch der älteren Menschen, selbstbestimmt in der Gemeinde auch im hohen Alter wohnen zu können
 - Keine Versorgungsmöglichkeiten für Pflegebedürftige
- sinkende Einwohnerzahlen
- Teilleerstand in der Dorfschule, zu große Räumlichkeiten für Kindergarten
- Steigende Leerstände bei Bestandsimmobilien

= Wunsch nach einem **ganzheitlichen demographischen Ansatz** für Hohenfelde

= Erfolgreiche Bewerbung beim „Modellvorhaben zum altersgerechten Umbau von Wohngebäuden und kommunaler Infrastruktur“ (BBSR)

→ **einzigste Gemeinde in Schleswig-Holstein, kleinste Kommune im Gesamtprojekt**

Projektziele *für die demographiefeste Gemeinde*



1. Anpassung der kommunalen Infrastrukturen und Angebote an den demographischen Wandel
2. Lebenslanges Wohnen in Hohenfelde insbesondere für ältere Menschen ermöglichen
3. Entwicklung von Perspektiven und Umbaukonzepten für den örtlichen Immobilienbestand
4. Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und des Miteinanders der Generationen
5. Schaffung eines nachhaltig tragfähigen Hauses der Generationen als Kristallisationspunkt des dörflichen Gemeinnsinns / Treffpunkt der Generationen sowie Förderung der regionalen Wertschöpfung

Ganzheitliche Projektentwicklung und -umsetzung



- **Haus der Generationen**

(über drei Jahre, finanziert über das Modellvorhaben)

- Aktivierung und Beteiligung der Bewohner (Zukunftskonferenz zum Projektauftritt und weitere Beteiligung über die drei Jahre)
- Untersuchung der Mobilität
- Innenentwicklungskonzeption für den Ort
- Machbarkeitsprüfung eines Gemeindegewermodells / Pflegestützpunktes
- Nachhaltige Nutzung aller öffentlichen Einrichtungen
- Beratung von Immobilienbesitzern zum altersgerechten Umbau (Sparkasse Westholstein)
- Information und Abstimmung im Amt über Bürgermeisterrunde (Akzeptanz, Übertragbarkeit)

Haus der Generationen in Hohenfelde – Konzept

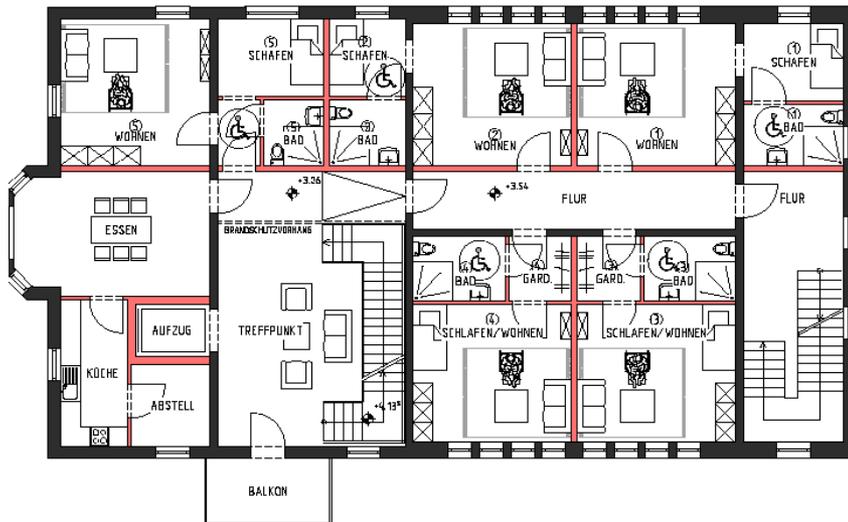


Abb.: Grundriss Seniorenwohnungen im Obergeschoss

- **Erhalt und Umbau** der alten Dorfschule in der Dorfmitte
- **Errichtung einer Wohnpflegeeinrichtung** für pflegebedürftige Menschen (10 separate Apartments)
 - große Gemeinschaftsküche
 - Gemeinschaftsräume als Anziehungspunkte
- Aufbau eines - über den ambulanten Service - herausgehendes Angebot im Bereich der Pflege und Gesundheitsversorgung (ASB Regionalverband)
- **Verkleinerung des Kindergartens** gezielte Kommunikation zwischen Kindergarten und Senioren
- **Gruppen- und Sportraum**, Verlagerung des Bürgermeisterbüros
- **Energetische Sanierung** des Gebäudes, Steigerung der Projektkosten von 750.000 auf 1,3 Mio. Euro

Haus der Generationen in Hohenfelde - Kooperationen



**Landesverband
&
Regionalverband**

Regionalverband: Einrichtung Pflegestützpunkt, Anbieter für Pflegeangebot, finanzielle Unterstützung bei Gemeinschaftsräumen
Landesverband: Bereitstellung von Personalkapazitäten bei Konzeptentwicklung und Wirtschaftlichkeitsberechnung (Pflegekonzept)



**Koordinierungsstelle
für innovative Wohn-
und Pflegeformen im
Alter**

**Intensive Projektberatung bei der Entwicklung
der Hauses der Generationen = erstes
Wohnpflegeangebot im Bestand auf dem Dorf**



Westholstein

**Beratung zum altersgerechten Umbau von
Wohngebäuden**

Nachbargemeinden

**Konzeptabstimmung und Mitnutzung,
Übertragung des Modells**

Kirche

**Träger des Kindergartens,
zuständig für den Austausch der Generationen**

Angehörige und Ehrenamtliche

Akteursgruppe, Pflege, Betreuung

Projektstruktur

| | |
|-------------------------------|--|
| Träger | Gemeinde Hohenfelde |
| Investitionskosten | 1.376.600 € |
| beantragte Fördersumme | 636.243,70 € |
| Weitere Finanzierung | Finanzielle Unterstützung durch den ASB – Mitfinanzierung der Gemeinschaftsräumlichkeiten |

Vorteile

| | |
|---|---|
| Schutz der natürlichen Ressourcen / Schutz des Klimas | <ul style="list-style-type: none">• Umbau im Bestand, ressourcenschonende Innenentwicklung• Einsparungen von 20 t CO₂ / a• Nutzung einer Solarthermieanlage |
| Projekt ist innovativ / modellhaft | <ul style="list-style-type: none">• Teilnahme am Bundesmodellvorhaben• Interkommunale Abstimmung• Modellhafte, ganzheitliche Entwicklung im Bestand (erstmalig in Schleswig-Holstein, KIWA) |
| Kooperationen | <ul style="list-style-type: none">• 7 Partner |
| Arbeitsplätze | <ul style="list-style-type: none">• 8,6 neue Arbeitsplätze geschaffen• 2,25 Arbeitsplätze gesichert |
| Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft / Strukturwirksamkeit | <ul style="list-style-type: none">• neues eigenwirtschaftliches Angebot• Arbeitsplätze aus lokalem Arbeitskräfteangebot• Sicherung des ÖPNVs, Erhöhung der Mobilität pflegebedürftiger Menschen• medizinisches Grundversorgungsangebot• zentrale Begegnungsstätte mit verschiedensten Freizeitangeboten und gemeinsamen Aktivitäten |

Haus der Generationen in Hohenfelde



*modellhaft
&
ganzheitlich*

**Modellhafte Wohnpflegeeinrichtung
im Bestand**

Kindergarten

**Treffpunkt der
Generationen**

**Integrierte und kooperative Dorfentwicklung
unter Berücksichtigung des demographischen Wandels**